

PROJEKTBERICHT OPALFILM®

Niedersächsisches Landesmuseum, Hannover

Das Unternehmen

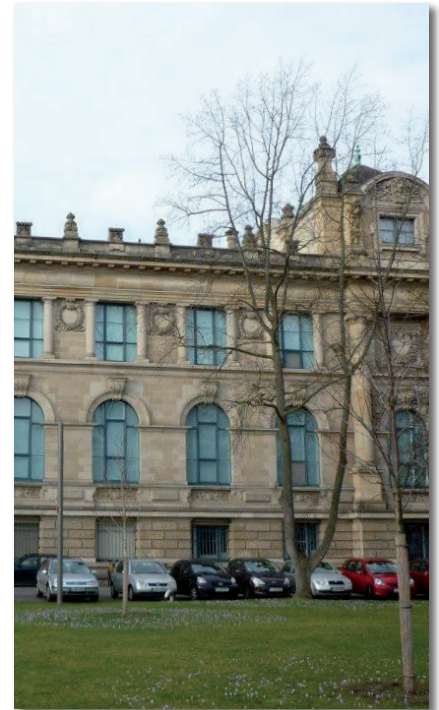
Das Niedersächsische Landesmuseum in Hannover ist seit mehr als 100 Jahren frei zugänglich und beeindruckt die Besucher bereits mit seiner traditionell geschmackvollen Außenoptik. Für Kunst- und Kulturinteressierte bietet das Museum ein umfassendes Programm von verschiedenen Ausstellungen an.

Die Anforderungen

Das Landesmuseum besticht zum einen durch seinen architektonischen Stil und zum anderen durch die Gestaltung der Innenausstattung. Sonnendurchflutete und vor allem großzügige Räumlichkeiten zeichnen das Museum aus. Dadurch heizen sich die Räume – insbesondere in den Sommermonaten – sehr schnell auf, sodass für die Besucher des Landesmuseums kein angenehmes Wohlfühlbefinden entsteht. Hinzu kommt das Risiko der Ausbleichung für die Exponate, wenn diese der Sonneneinstrahlung dauerhaft ausgesetzt sind. Eine weitere Herausforderung sind die Einscheibengläser in Sonderformen (Halbrund) des Museums. Infolgedessen musste eine Lösung gefunden werden, die sowohl Wärme-Schutz als auch einen UV-Schutz liefert und sich gut an die Sonderformen anpasst. Darüber hinaus durften aufgrund des Denkmalschutzes des Gebäudes keine größeren baulichen Maßnahmen eingeleitet werden.

Die Lösung

In diesem Fall ist die OPALFILM® Sonnenschutzfolie Neutral 75N sr Primus von HAVERKAMP die Lösung. Mithilfe dieser speziellen Sonnenschutzfolie ist es gelungen, einen hoch wirksamen Hitze- und UV-Schutz verbunden mit geringstmöglicher Veränderung der Gebäudeaußenoptik anzubringen. Nicht nur die optische Wahrnehmung ist positiv: „Die Räume heizen sich nicht mehr so schnell auf wie vor der Folienmontage. Die Raumtemperatur hat sich deutlich verbessert.“, so das Landesmuseum Hannover. Aufgrund der Verwendung neuester Nanotechnologie ist es der OPALFILM® Sonnenschutzfolie Neutral 75N sr Primus möglich vor direkter Wärmeeinstrahlung zu schützen. Darüber hinaus können die Kühllast der in einigen Räumen installierten Klimaanlage und somit die Energiekosten verringert werden. Im Zuge dessen wird auch die CO₂-Bilanz des Gebäudes positiv beeinflusst. Wie sehr die CO₂-Bilanz des Landesmuseums beeinflusst wird, kann derzeit noch nicht gesagt werden. Es deutet sich aber eine äußerst positive Entwicklung an. „In jedem Fall sind wir mit dem bisherigen Resultat der Folienmontage sehr zufrieden.“, so das Staatliche Baumanagement Hannover.



Niedersächsisches Landesmuseum Hannover

Bauherr:

Staatliches Baumanagement, Hannover

Anforderungen:

Leistungsfähiger Hitze- und UV-Schutz bei gleichzeitiger hoher optischer Neutralität

Lösung:

OPALFILM® Sonnenschutzfolie Neutral 75N sr Primus

Fläche:

> 400 Quadratmeter